



Chavannes, studentisches Wohnen

Neubau Wohneinheiten für Studenten

Projektbeschreibung:

In direkter Nähe zur Universität de Lausanne in Chavannes-près-Renens entstand das Projekt «Vortex», ein Bau mit 1182 Wohneinheiten für Studenten und akademische Gäste. Aus dem Architekturwettbewerb ging das Architekturbüro Dürig AG als Sieger hervor. Der an eine Sportarena erinnernde Ring ist 27 Meter hoch und hat einen Außendurchmesser von 137 Metern. Eine Spirale (Vortex = Wirbel) mit knapp einem Prozent Neigung windet sich vom Erdgeschoss bis zum Dach auf insgesamt 2,8 Kilometern – bei einer Umdrehung wird ein Geschoss in der Höhe überwunden. Das Tragwerk ist in Betonschotten, die ihre Lasten über alle Geschosse bis ins 2. Untergeschoss ableiten. Die Betonscheiben der Spirale dienen zur Aufnahme der vorfabrizierten Holzelementbauteile für die Wohnboxen. Durch diese Bauweise ist ein hoher Vorfertigungsgrad und eine kurze örtliche Bauzeit möglich. Das Gebäude diente während der Olympischen Jugendspielen 2020 als olympisches Dorf und wird nun zum Studentenwohnheim umfunktioniert.

Standort:

1022 Chavannes-près-Renens, Route de Praz Véguey

Erbrachte Leistungen:

Kostenschätzung

Leistungserbringung:

2015-2016

Baukosten BKP 1–9:

CHF 141'000'000.–

Bauherr:

CPEV Caisse de pensions de l'état de Vaud

Partner:

uas ag, 8004 Zürich (Generalplaner)

Dürig AG, 8004 Zürich (Architekt)

MWV-Bauingenieure AG, 5400 Baden (Bauingenieur)

Amstein+Walthert SA, 1006 Lausanne (HLKKSE-Ingenieur, Bauphysik, Akustik, Brandschutz, Sicherheit)